

## Tagungsort

Caritas-Pirckheimer-Haus gGmbH  
Königstraße 64, 90402 Nürnberg  
und  
virtuell via Cisco Webex-Meetings

## Anreise

### Mit dem Auto:

Orientieren Sie sich Richtung Stadtmitte und Hauptbahnhof. Das Tagungshaus verfügt leider über keine Gästeparkplätze vor Ort.

### Parkhäuser:

Sternor oder Hauptbahnhof

### Mit dem Zug:

Verlassen Sie den Bahnsteig Richtung Haupthalle. Nutzen Sie die lange Rolltreppe zum U-Bahn-Verteilergeschoß. Folgen Sie der Beschilderung zur Altstadt. Nach Verlassen des U-Bahnhofs befinden Sie sich in der Königstraße. Folgen Sie dieser, bis Sie linker Hand auf die St.-Klara-Kirche stoßen. Der Haupteingang des Tagungshauses befindet sich rechts neben der Kirche.

## Zielgruppe

Die Präsenzveranstaltung richtet sich an Fachkräfte der Suchtprävention des ÖGD und der freien Träger in Bayern. Im virtuellen Format können weitere Interessierte gerne teilnehmen.

## Hinweis

Auf der Veranstaltung werden Bildaufnahmen angefertigt. Hiermit informieren wir, dass eventuell auch Ihre Person aufgenommen und das Material für die Öffentlichkeitsarbeit des LGL verwendet werden kann.

## Veranstalter

Bayerisches Zentrum für Prävention und Gesundheitsförderung (ZPG) im LGL  
Pfarrstraße 3, 80538 München  
Telefon: 09131 6808-4510  
E-Mail: [zpg@lgl.bayern.de](mailto:zpg@lgl.bayern.de)  
[www.zpg.bayern.de](http://www.zpg.bayern.de)  
[www.lgl.bayern.de](http://www.lgl.bayern.de)

Herausgeber: Bayerisches Landesamt für  
Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL)  
Eggenreuther Weg 43, 91058 Erlangen  
Internet: [www.lgl.bayern.de](http://www.lgl.bayern.de)  
E-Mail: [poststelle@lgl.bayern.de](mailto:poststelle@lgl.bayern.de)  
Telefon: 09131 6808-0  
Telefax: 09131 6808-2102  
Bildnachweis: Bayerisches Landesamt für  
Gesundheit und Lebensmittelsicherheit  
Stand: 29.09.2023  
© LGL, alle Rechte vorbehalten  
Gedruckt auf Papier aus 100 % Altpapier

Diese Druckschrift wird kostenlos im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von den Parteien noch von Wahlwerbenden oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zweck der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zweck der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinarbeit der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden. Diese Publikation ist urheberrechtlich geschützt, die publizistische Verwertung – auch von Teilen – der Veröffentlichung wird jedoch ausdrücklich begrüßt. Bitte nehmen Sie Kontakt mit dem Herausgeber auf, der Sie wenn möglich mit digitalen Daten der Inhalte und bei der Beschaffung der Wiedergaberechte unterstützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Die Broschüre wird kostenlos abgegeben, jede entgeltliche Weitergabe ist untersagt. Diese Broschüre wurde mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann dennoch nicht übernommen werden. Für die Inhalte fremder Internetangebote sind wir nicht verantwortlich.



BAYERN | DIREKT ist Ihr direkter Draht zur Bayerischen Staatsregierung. Unter Telefon 089 122220 oder per E-Mail unter [direkt@bayern.de](mailto:direkt@bayern.de) erhalten Sie Informationsmaterial und Broschüren, Auskunft zu aktuellen Themen und Internetquellen sowie Hinweise zu Behörden, zuständigen Stellen und Ansprechpartnern bei der Bayerischen Staatsregierung.

Sucht im Alter  
Netzwerkarbeit Neue Wege  
Updates Zielgruppenerreichung  
Gesprächsführung Austausch  
Trends Digitalisierung  
Rahmenbedingungen Workshops  
Arbeitsalltag Essstörungen  
gelingende Medieneinfluss  
Suchtprävention Praxisprojekte  
Konzentrationsfähigkeit

# 25. Bayerisches Forum Suchtprävention

Nürnberg / Webex  
18. und 19. Oktober 2023



## Mittwoch, 18. Oktober 2023

**09:30** Öffnung des Tagungsbüros und Begrüßungskaffee

**10:00** Begrüßung und Eröffnung

Dr. Niklas Müller  
Prof. Dr. Christian Weidner

**10:30** Sucht im Alter: Ergebnisse des Suchtsurveys 65+

Manuel Fenkl

**11:15** Was bleibt? Ergebnisse aus dem Modellprojekt SAM: Suchtgefährdete alte Menschen in Pflegeeinrichtungen

Beate Schwarz

**11:45** Stark bleiben - für Gesundheit und Lebensfreude ist es niemals zu spät

Antonia Zwiener

12:15 Mittagspause

**13:15** Gesundheitskommunikation in der Krise und darüber hinaus

Dr. Christian Wolff

**14:15** Workshops „Rahmenbedingungen gelingender Suchtprävention“

Themen: Netzwerkarbeit, Gesprächsführung, Zielgruppenerreichung

15:15 Kaffeepause

**16:00** Nachbereitung der Workshops

**16:25** Trampolin – Präventionsprogramm für Kinder aus suchtblasteten Familien

Sarah Gantner

**16:50** Resümee und Ausblick

**17:00** Gespräche im Foyer

Einblick in die Ausstellung „Spas ohne Punkt und Koma“  
Ausklang der Veranstaltung

**18:00** Ende Tag 1

## Donnerstag, 19. Oktober 2023

**09:00** Eröffnung Tag 2

**09:05** Updates aus dem ZPG

Kolleginnen und Kollegen aus dem ZPG

**09:45** Zukunftsmut. Welche Trends und Werte wichtig werden

Dr. Hannes Fernow

10:15 Kaffeepause

**10:50** Mit Volldampf ins Abenteuer? Umgang mit neuen Konsumformen von Nikotin

PD Dr. Tobias Rütger

**11:30** Digitale Medien: Gesundheitsrisiken und Gesundheitspraktiken

Christa Gebel

12:00 Mittagspause

**13:00** Essstörungen: erkennen, verstehen, reagieren

Carolin Martinovic

**13:45** Der Einsatz virtueller Realität bei der Behandlung von Körperbildstörungen

Dr. Arne Bürger

**14:20** Perfekt, schlank und ohne Makel. Die Selbstinszenierung von Mädchen auf Instagram und ihre Folgen

Dr. Maya Götz

**14:50** Frisch im Kopf: Wie wir uns aus der digitalen Reizüberflutung befreien

Prof. Dr. Martin Korte

**15:20** Abschlussrunde – Verabschiedung

**15:30** Veranstaltungsende

Moderation: Martin Heyn, Sandra Gebhardt (ZPG)  
Tagungsleitung: Sandra Gebhardt, Andrea Gugger-Diouf (ZPG)

## Referierende

Dr. Arne Bürger, Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie, Universitätsklinikum Würzburg

Manuel Fenkl, Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit, Erlangen

Dr. Hannes Fernow, GIM Gesellschaft für Innovative Marktforschung mbH, Berlin

Sarah Gantner, extra e.V., München

Christa Gebel, JFF – Institut für Medienpädagogik, München

Markus Göbl, Caritas Fachambulanz für Suchtkranke, Traunstein

Dr. Maya Götz, Internationales Zentralinstitut für das Jugend- und Bildungsforschung, München

Maleen Hurzlmeier, Landratsamt München

Britta Huse-Dürrast, Landratsamt Lichtenfels

Prof. Dr. Martin Korte, Technische Universität Braunschweig

Waltraud Kraus, Landratsamt Deggendorf

Elisabeth Loithaler, Caritas Fachambulanz für Suchtkranke, Traunstein

Carolin Martinovic, Therapienetz Essstörung, München

Tanja Meier, Landratsamt Bamberg

Dr. Niklas Müller, Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit und Pflege, München

PD Dr. Tobias Rütger, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, LMU Klinikum München

Helga Salbeck, Landratsamt Regensburg

Beate Schwarz, Suchthilfezentrum, Stadtmission Nürnberg

Matthias Wagner, Landratsamt Regen

Prof. Dr. Christian Weidner, Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit, Erlangen

Dr. Christian Wolff, Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit und Pflege, München

Antonia Zwiener, ginko Stiftung für Prävention, Landesfachstelle Prävention der Suchtkooperation NRW, Mülheim an der Ruhr